

Akkreditierungen, Zertifizierungen, Labels

Zentrum: CHVR

Bereich: Palliativpflege

Der Dienst für Palliativmedizin des Spitalzentrums des französischsprachigen Wallis wurde von der Schweizerischen Vereinigung für Qualität in der Palliativpflege zertifiziert.

Dieses nationale Label wird für fünf Jahre verliehen, nachdem ein Qualitätsaudit durchgeführt wurde, bei dem Qualitätskriterien analysiert wurden wie:

- das Konzept der Palliativmedizin (Umsetzung, Kommunikation, Entwicklung)
- die Grundsatzserklärungen (assistierter Suizid, freiwilliger und ausdrücklicher Abbruch der Nahrungs- und Flüssigkeitszufuhr, Kommunikation...)
- zentrale Prozesse in der Patientenversorgung (Aufnahme, Betreuung, Entlassung, Verlegung, Beendigung der Betreuung, Agonis und Tod)
- Entscheidungsprozesse und vorausschauende Pflegeplanung (Patientenverfügungen, gesetzliche Vertretung, palliative Notfallsituationen, Patientenrechte...)
- Angehörige (Einbeziehung, Bedürfnisse und Informationen)
- die Zusammenarbeit in interprofessionellen Teams
- die Einrichtung und Koordinierung von Versorgungsnetzen
- die Aufnahme und Weiterbildung von Mitarbeitern
- Qualität (Sicherung, Bewertung und Entwicklung)

Ein Folgeaudit fand 2023 statt und die Erneuerung ist für 2025 geplant.

Bereich: Abteilung allgemeine Chirurgie

Zertifizierung als "ERAS®-Qualitätszentrum" - Enhanced Recovery After Surgery - für die Abteilungen für Viszeral- und Thoraxchirurgie am Standort Sitten.

Ziel ist es, die evidenzbasierten ERAS-Empfehlungen anzuwenden, um die postoperative Erholung von Patienten, die sich einer größeren Operation unterziehen, zu verbessern, indem die Komplikationen verringert werden. Die Adhärenz der Behandlungspartner und die Lebensqualität der Patienten werden durch ein kontinuierliches Audit gemessen und in einer monatlichen Arbeitsgruppe analysiert.

Bereich: Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe.

Zertifizierung „Qualitätszentrum ERAS®“ - (Enhanced Recovery After Surgery).

Zehn Jahre nach der Zertifizierung der Abteilung für Viszeralchirurgie und der Abteilung für Thoraxchirurgie des Spitals Sitten ist die Erlangung der ERAS®-Zertifizierung durch die Abteilung für Gynäkologie ein weiterer Beweis für das Engagement des Spitals Wallis, der Walliser Bevölkerung eine hervorragende Pflege zu bieten.

Der Erfolg dieser Initiative beruht auf der engen Zusammenarbeit mehrerer Disziplinen: Chirurgie, Anästhesie, Pflege, Physiotherapie, Ernährung und vor allem auf der aktiven Beteiligung der Patientinnen. Die ERAS®-Zertifizierung wird die Betreuung von Patientinnen verbessern, die sich in der Onkologie befinden oder wegen gutartiger Erkrankungen schwere chirurgische Eingriffe benötigen.

Patientinnen, die am ERAS®-Programm im Spitalzentrum des französischsprachigen Wallis teilnehmen, profitieren von den neuesten Empfehlungen für eine gute perioperative Praxis. Diese Empfehlungen, die von einem multiprofessionellen Team koordiniert werden, ermöglichen:

- Den Empfang mit einem systematischen Gespräch in Anwesenheit einer spezialisierten Krankenschwester und der Verwendung einer spezifischen Informationsbroschüre zu verbessern;
- Verbesserung der Schmerzbehandlung mit einem multimodalen Ansatz;
- Die Anzahl und Dauer der medizinischen Geräte (Sonden, Drainagen und Infusionen) reduzieren;
- Schnellere Wiederaufnahme der täglichen Aktivitäten.

Die Patientinnen beteiligen sich aktiv an ihrem Behandlungspfad, indem sie die in einem Tagebuch festgelegten Ziele verfolgen und so zu echten Partnern in ihrem eigenen Behandlungspfad werden.

Bereich: Gastronomie

Fourchette verte

Seit: 2004

Jährliche Erneuerung

Die Adhärenz der Pflegepartner und die Lebensqualität der Patienten werden durch eine kontinuierliche Prüfung gemessen und in einer monatlichen Arbeitsgruppe analysiert.

Zentrum: SZO

Bereich: Zertifizierung ISO 9001:2015

Die Zertifizierung umfasst die gesamte Organisation des SZO an den beiden Standorten Brig und Visp. Die internen Leistungen (zum Beispiel Labors, Apotheke, Einkaufszentrale) und die externen Leistungen (zum Beispiel externe Wäscherei) bilden nicht Bestandteil der Zertifizierung.

Beginn des Mandats: Juni 2015

Re-Zertifizierung: 10.03.2023

Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: November 2025

Bereich: Swiss Leading Hospitals

Label Swiss Leading Hospitals (SLH)

Das Label «The Swiss Leading Hospitals SLH» steht für Exzellenz in der Qualität bei den medizinischen, pflegerischen und therapeutischen Leistungen sowie auch bei der Betreuung der Privat -Patientinnen und -Patienten. Als unabhängige Organisation stellen sich die Swiss Leading Hospitals dem Wettbewerb im Gesundheitswesen und stehen für das Wohl der Patienten und Mitarbeitenden ein. Der Verband gibt einen herausfordernden Anforderungskatalog in den Bereichen Qualität, Fachkompetenz, Infrastruktur und Service vor.

Zertifizierung: 17.11.2022

Re-Zertifizierung: 2025

Bereich: Palliativpflege

Label Palliativ.ch

Label des Schweizerischen Vereins für Qualität in Palliative Care (siehe oben)

Label seit: 13.Mai 2014

Re-Zertifizierung: 29. September 2023 (gültig bis 27.05.2029)

Bereich: Orthopädie

Rapid Recovery bildet Gegenstand eines Vertrags mit *Zimmer Biomet* und bezweckt die rasche Genesung der Patienten nach einer Implantation von Knie- oder Hüftprothesen.

Seit: 2013

Bereich: Orthopädie

Die Labels Wirbelsäulenzentrum/Wirbelsäuleneinrichtung der DWG und Surgical Spine Center of Excellence (SSCoE) sollen zur Steigerung und Sicherung der Behandlungsqualität in der Wirbelsäulenchirurgie beitragen. Die Klinik Orthopädie vom Spitalzentrum Oberwallis (SZO) ist die erste zertifizierte Klinik der Schweiz.

Seit: 2021 (gültig bis 29.03.2025)

Bereich: Frau-Kind

Baby Friendly Hospital (UNICEF)

Das Label «Baby Friendly Hospital» besteht seit 1992 aufgrund einer Initiative der UNICEF und der WHO und bezweckt den Schutz der Neugeborenen während ihrer ersten Lebensphase. Das Label besteht in der Schweiz aus 10 Schritten zum erfolgreichen Stillen und zur Stärkung der Mutter-Kind-Beziehung und erfordert mehrere Managementmassnahmen des Sektors.

Label seit: Spital Visp 2004

Die erste Rezertifizierung und der Erhalt des Labels für das SZO (Brig + Visp) ist 2006 erfolgt. Die 3 letzten Rezertifizierungen zur Erneuerung des Labels haben mit ausgezeichneten Resultaten stattgefunden.

Letzte Re-Zertifizierung: 2022

Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: 2026

Bereich: Chirurgie

Die Abteilung Viszeralchirurgie der Klinik Chirurgie des Spitalzentrums Oberwallis (SZO) hat die Zertifizierung des Labels und Konzepts ERAS® - Enhanced Recovery After Surgery (Verbesserte Erholung nach chirurgischen Eingriffen) für den Standort Visp erreicht.

Das ERAS®-Programm bezweckt die Systematisierung der Behandlung von Patienten nach einem chirurgischen Eingriff durch die Umsetzung multidisziplinärer klinischer Behandlungspfade anhand von Empfehlungen für die gute Praxis, welche in der evidenzbasierten Medizin erarbeitet worden sind. Ziel ist eine Reduktion der postoperativen Komplikationen und eine raschere Genesung des Patienten.

Zertifizierung seit 2022: Abteilung für Viszeralchirurgie

Bereich: Onkologie

Das Zertifikat Swiss Cancer Network basiert auf einem gemeinsam von der SGMO, der Schweizerischen Gesellschaft für Radio-Onkologie (SRO) und der Onkologiepflege Schweiz (OPS) erarbeiteten Qualitätskonzept und hat zum Ziel, die Behandlungs- und Betreuungsqualität für Tumorpatienten zu fördern. Das Ziel des Swiss Cancer Network ist, dass die Tumorpatienten gemäss international anerkannten Richtlinien behandelt und betreut werden, und in interdisziplinären Tumorboards besprochen werden.

Die Abteilung Onkologie am SZO ist seit 2022 Mitglied des Swiss Cancer Network.

Zertifizierung seit 2022

Re-Zertifizierung: 08.2024

Bereich: Gastronomie

Das SZO behält das Label «Fourchette verte» für Restaurationsbetriebe in seinen Restaurants an den Standorten Visp und Brig. Das Label bezweckt eine ausgewogene Ernährung im Rahmen der Gesundheitsförderung und der Prävention gegen gewisse Krankheiten. Zudem werden die Kriterien Ernährung, Hygiene, Abfalltrennung sowie spezifische Kriterien für diese Kategorie jährlich kontrolliert. Das Label wird von einer Zertifizierungskommission aufgrund der Kontrollen durch diplomierte Ernährungsberater vergeben.

Seit: 2007

Erneuerung: jährlich

Die Gastronomie des SZO legt auch einen grossen Wert auf das Kochen mit regionalen Produkten und engagiert sich für eine bestmögliche Nachhaltigkeit. Dies bedeutet auch, dass im Wallis produzierte Produkte, sofern diese zu einem angemessenen Preis beschafft werden können, bevorzugt werden.

Seit: 05.09.2023

Bereich: Pflege

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) hat das Qualitätslabel Pathway to Excellence® des amerikanischen Verbands der Pflegefachfrauen American Nurses Credentialing Center (ANCC) erhalten.

Das Spitalzentrum Oberwallis (SZO) bereitet die Zertifizierung der nächsten Stufe der Qualitätslabel des amerikanischen Verbands der Pflegefachfrauen American Nurses Credentialing Center (ANCC) vor: Magnet Hospital®

Label seit: Juni 2017

Letzte Re-Zertifizierung: 17.11.2020

Nächstes Re-Zertifizierungsaudit: Anfang 2025

Folgende Label-Zertifizierungen sind in Vorbereitung:

Brustzentrum – Zusammen mit dem Brustzentrum CHVR wird eine gemeinsame Zertifizierung vorbereitet.

Magnet Hospital – Vorbereitung auf die nächste Stufe des Qualitätslabels des amerikanischen Verbands der Pflegefachfrauen American Nurses Credentialing Center (ANCC)

Qualitätslabel A-CERT – Vorbereitung für die Zertifizierung des Qualitätslabels der SSAPM (*Swiss Society for Anaesthesiology and Perioperative Medicine*)

Zentrum: ZIS

Bereich: ISO 9001 Zertifizierung

Das System umfasst folgende Bereiche: Medizinische Analyselaboratorien; Histozytopathologie; Abteilung für Infektionskrankheiten und Epidemiologie; Immuno-Allergologische Sprechstunde; Arbeitsmedizin; Zentraler Einkauf, ICH- und CHVR-Versorgungseinheiten; Stationslager des CHVR, Apotheke; Verwaltung; Biomedizinische Abteilung, Medizinische Gutachtenabteilung, Rechtsmedizin und Zentralsterilisation.

Zertifiziert seit: Dezember 2000.

Letzte Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus)

Ein Folgeaudit fand im November 2023 statt: Im Dezember 2024 wird ein Erneuerungsaudit stattfinden

Bereich: ISO 13485-Zertifizierung

Das System umfasst folgende Bereiche: Zentralsterilisation des ZIS.

Zertifiziert seit: Dezember 2020.

Letzte Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus).

Ein Folgeaudit fand im November 2023 statt: Ein Erneuerungsaudit wird im Dezember 2024 stattfinden, mit einem ähnlichen Zyklus wie bei ISO 9001

Bereich: Akkreditierung

Die ZIS-Prüflabore sind für folgende Bereiche nach der Norm 15189:2012 akkreditiert: Klinische Chemie, Toxikologie, Hämatologie, Hämostase, Immunhämatologie, Bakteriologie, Serologie, Allergologie, klinische Immunologie, Zytopathologie, Histopathologie und Genetik. Die Labortätigkeiten an den Standorten Brig, Visp, Sierre, Martigny, Rennaz und Vevey-Providence sind ein integraler Bestandteil der ZIS-Laborakkreditierung.

Akkreditiert seit: 2001

Letzte Erneuerung: 2020 (5-Jahres-Zyklen)

Im Jahr 2023 fand kein Audit statt. Ein nächstes fünftägiges Folgeaudit ist für Februar 2024 geplant. Bei diesem Audit werden wir den Übergang zur Akkreditierung des Typs C beantragen.

Bereich: Apotheke

Die ZIS-Apotheke ist neben der ISO 9001-Norm auch nach dem Standard für Krankenhausapotheken (RQPH 2.1) zertifiziert

RQPH zertifiziert seit: 2011

Erneuerung: 2021 (3-Jahres-Zyklus): Im Jahr 2023 wurde ein Folgeaudit nach demselben Zyklus wie ISO 9001 durchgeführt.

Bereich: Finanzbuchhaltung, REKOLE® Re-Zertifizierung

H+ Die Spitäler der Schweiz bietet seinen Mitgliedern Instrumente der Finanz- und Leistungsabrechnung an, die sowohl die Erfüllung der gesetzlichen Anforderungen ermöglichen als auch als Werkzeuge für eine leistungsfähige Verwaltung dienen. In diesem spezifischeren Rahmen der Finanzbuchhaltung kann H+ auf der Grundlage von strengen und umfassenden Richtlinien das Zertifikat Qualitätslabel REKOLE® ausstellen. Diese Reihe von Buchhaltungsnormen zielt auf die Vereinheitlichung der Betriebsbuchhaltung der Schweizer Spitäler ab und ermöglicht es, die Kosten pro Patient auf der Grundlage der vollständigen effektiven Kosten für jedes Jahr auszuweisen. REKOLE® verfolgt vorrangig die folgenden Ziele:

- Transparenz in der betriebswirtschaftlichen (analytischen) Buchführung gewährleisten.
- Ermöglichung einer substanziell gestärkten Position bei Tarifverhandlungen
- Eine einheitliche Handhabung der Rückverfolgbarkeit und Verbuchung von Kosten und Leistungen gewährleisten.
- Die Zuverlässigkeit der Daten und den Vergleich auf nationaler Ebene (Benchmarking, BFS-Statistiken...) gewährleisten.
- Die Anwendung der gesetzlichen Rahmenbedingungen und Verordnungen (KVG, VKL...) einhalten.

Nach einer ersten REKOLE®-Zertifizierung im Oktober 2015 hat das Servicecenter durch seine Abteilung für Betriebsbuchhaltung im Oktober 2023 nach einem von PwC durchgeführten Audit auf der Grundlage des Jahresabschlusses 2022 eine REKOLE®-Rezertifizierung erhalten. Dieses neue REKOLE®-Zertifikat ist bis 2027 gültig.

Zertifiziert seit: 16.10.2015

Rezertifizierung: 06.10.2023 (gültig bis 16.10.2027).

Nächstes Rezertifizierungsaudit: Oktober 2027.

Ein Zwischenaudit wird jedes Jahr im Dezember von PwC durchgeführt, um die potenziellen Empfehlungen für eine vierjährige Rezertifizierung zu überprüfen, zu korrigieren und zu verbessern.

Bereich: ISO 9001:2015 Zertifizierung

Die ISO 9001 ist eine internationale Norm für das Qualitätsmanagement, die Kriterien für die Einführung eines wirksamen Qualitätsmanagementsystems in einer Organisation festlegt. Die Leitung des Servicecenters hat sich für diese Zertifizierung entschieden und damit ihr Engagement für Qualität, Kundenzufriedenheit und kontinuierliche Verbesserung unter Beweis gestellt. Der Anwendungsbereich des Systems deckt die gesamte Organisation des Servicecenters ab, mit einigen Ausnahmen für bestimmte ausgelagerte Aktivitäten, insbesondere:

- Einkauf: Die Verwaltung des Einkaufs erfolgt zentral über das Zentralinstitut der Spitäler (ZIS).
- Verwaltung der mobilen (Büros) und immobilien (Gebäude) Infrastruktur, geregelt durch das Zentralinstitut der Spitäler (ZIS).
- Kommunikation innerhalb und außerhalb des Spitals Wallis (HVS), geregelt durch den Stab der Generaldirektion des HVS.
- Verwaltung der rechtlichen und ethischen Angelegenheiten, geregelt durch den Stab der Generaldirektion des Spital Wallis.
- Gesetzliche Überwachung auf der Ebene der Institution, die vom Stab der Generaldirektion "Dienste für rechtliche und ethische Angelegenheiten" wahrgenommen wird.
- Management von Unternehmensrisiken, das vom Stab der Generaldirektion "Risikomanagement und Beratungsaufgaben" wahrgenommen wird.

Zertifiziert seit: August 2020

Letztes Zertifizierungsaudit: August 2023

Nächstes Zertifizierungsaudit: August 2026

Ein Folgeaudit wird im September 2024 und 2025 stattfinden, bevor die Zertifizierung im Jahr 2026 erneuert wird.